

## PRESSEMITTEILUNG

### **25 Jahre Diako Seniorenzentrum Martin Luther – Festwoche voller Erinnerungen und mit Blick in die Zukunft**

Das **Diako Seniorenzentrum Martin Luther** feierte vom **19. bis 23. August sein 25-jähriges Bestehen** mit einer festlichen Woche voller besonderer Veranstaltungen. Seit seiner Gründung im Jahr 1998 hat sich das Haus zu einem Ort entwickelt, in dem Menschen nicht nur wohnen, sondern ein echtes Zuhause finden. Dies wurde während der Jubiläumswoche eindrucksvoll gefeiert.

Die Festwoche begann am Montag mit einem Rummel, bei dem die Bewohnerinnen und Bewohner an verschiedenen Spielen teilnehmen konnten. Der Nachmittag brachte Spannung mit einer großen Verlosung, bei der jedes Los ein Gewinn war. Am Dienstag hatten die Bewohner die Gelegenheit, beim Rollator-Training ihre Mobilität und Sicherheit zu verbessern, bevor am Nachmittag eine Zaubershow für Staunen sorgte.

Der Mittwoch stand ganz im Zeichen der Geschichte des Hauses. Am Vormittag nahmen die Bewohner an einem Rückblick der letzten 25 Jahre teil, die Chronik wurde in den Wintergärten präsentiert. Dort wurde die bewegte Vergangenheit des Seniorenzentrums beleuchtet, das sich von anfänglichen Herausforderungen zu einem renommierten Haus entwickelte, das heute für seine hohe Pflegequalität bekannt ist. Am Nachmittag konnten die Bewohner und Gäste eine digitale Stadtführung erleben, die ebenfalls im Andachtsraum durchgeführt wurde.

Der Höhepunkt der Woche war das Sommerfest am Donnerstag, das mit einer feierlichen Andacht durch die Pfarrer Karl und Martin Weber eröffnet wurde. Die Veranstaltung, die mit Grußworten des Heimbeiratsvorsitzenden Herrn Erbert und des Bürgermeisters Herrn Bohl begann, bot ein abwechslungsreiches Programm. Besonders die Darbietungen des Werrataler Tanzkreises und die Musik von Steffen Ehrhardt sorgten für eine fröhliche und ausgelassene Stimmung. Das Sommerfest endete mit einem traditionellen Grillabend und einem festlichen Mitarbeiterfest, das die wichtige Rolle des engagierten Teams im Diako Seniorenzentrum Martin Luther hervorhob.

Am Freitag klang die Festwoche in entspannter Atmosphäre aus. Bei musikalischer Begleitung, erfrischender Bowle und dem Steigenlassen von Ballons ließen die Bewohner die Woche Revue passieren. Das Seniorenzentrum, das in den letzten Jahren viele bauliche und organisatorische Verbesserungen durchlaufen hat, blickt auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurück, in der auch viele Herausforderungen gemeistert wurden, und geht mit Zuversicht in die Zukunft.

„Wenn wir heute auf die vergangenen 25 Jahre zurückblicken, sehen wir nicht nur ein Gebäude, das sich über die Jahre hinweg entwickelt hat. Wir sehen unzählige Gesichter und Geschichten, die unser Haus geprägt haben,“ sagte die Einrichtungsleiterin Andrea Eickholt. Besonders hervorgehoben wurde die enge Zusammenarbeit mit der Stadt, der Kirchengemeinde und vielen weiteren Partnern, die maßgeblich zum guten Ruf des Hauses beigetragen haben. Trotz der Herausforderungen der letzten Jahre, darunter die Corona-Pandemie und strukturelle Veränderungen, steht das Diako Seniorenzentrum Martin Luther heute stärker denn je da, um auch in Zukunft einen Ort des geborgenen Lebens in Gemeinschaft im Alter zu bieten.

**Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.**

#### **Pressekontakt:**

Karina Both-Peckham, Leitung Unternehmenskommunikation  
Karlsplatz 27-31, 99817 Eisenach, Telefon: 03691/ 260-232,  
Mail: [unternehmenskommunikation@diako-thueringen.de](mailto:unternehmenskommunikation@diako-thueringen.de)  
[www.diako-thueringen.de](http://www.diako-thueringen.de)

Die Diako Thüringen ist ein Unternehmen der Ev.-Luth. Diakonissenhaus-Stiftung Eisenach. Die Ev.-Luth. Diakonissenhaus-Stiftung wurde im Jahre 1872 von Anna von Eichel gegründet. Wir bieten Hilfe, Begleitung und Betreuung in Thüringen an. Die Angebote richten sich an Familien und Kinder, Senioren, erkrankte, behinderte, benachteiligte und hilfsbedürftige Menschen. Die Diako Thüringen beschäftigt etwa 2300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Thüringen. Auszubildende, Praktikanten sowie Freiwillige im Sozialen Jahr und Bundesfreiwilligendienst sind herzlich willkommen.